

Beschäftigungs- und fachkräfteorientierter Branchendialog Holz 2019

Fachkräftesicherung im demografischen und digitalen Wandel der Holzwerkstoffindustrie am Beispiel des Holzclusters Baruth/Mark

16. August 2019 / Altes Schloss Baruth, Schlossplatz 1, 15837 Baruth/Mark

PROGRAMM

- 10:00 Uhr** **Eröffnung und Begrüßung**
Gregor Holst / Geschäftsführer, IMU-Institut Berlin
- 10:10 Uhr** **Grußworte**
Siegmund Trebschuh / Wirtschaftsdezernent, Landkreis Teltow-Fläming
Tobias Kunzmann / Erster Bevollmächtigter, IG Metall Ludwigsfelde
- 10:30 Uhr** **Impulsvorträge**
Die Wirtschaftspolitik des Landes Brandenburg
Prof. Dr. Jörg Steinbach / Minister für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg
Mit 4.0 vom Wald zum Stuhl
Prof. Dr. Volker Thole / Professur für Produktion und Verwertung von Holzwerkstoffen, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde
- 11:30 Uhr** **Nachgehakt: Offene Fragerunde „Holzindustrie in Brandenburg“**
- 12:00 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr** **Fachvorträge**
Herausforderungen und Perspektiven der Holzindustrie
Herbert Merkel / Hauptgeschäftsführer, Verband Holz und Kunststoff Nord-Ost e. V.
Gute Arbeit in der Holzindustrie
Ralf Kutzner / Geschäftsführendes Vorstandsmitglied, IG Metall
- 13:45 Uhr** **Podium: Beschäftigungs- und Standortsicherung und Gute Arbeit in der Holzindustrie – Herausforderungen und Handlungsansätze**
Agata Riehm / Projektmanagerin, Wirtschaftsförderung Land Brandenburg
Herbert Merkel / Hauptgeschäftsführer, Verband Holz und Kunststoff Nord-Ost e.V.
Ralf Kutzner / Geschäftsführendes Vorstandsmitglied, IG Metall
Sören Hartmann / Gewerkschaftssekretär, IG Metall Ludwigsfelde
N.N. / Holzindustrie, Baruth/Mark
Moderation: *Walter Krippendorf* / Geschäftsführer, IMU-Institut Berlin
- 15:00 Uhr** **Zusammenfassung und Schlusswort**
Walter Krippendorf / Geschäftsführer, IMU-Institut Berlin
- 15:30 Uhr** **Netzwerken und Get together**
- 16:00 Uhr** **Veranstaltungsende**

Die Veranstaltung wird durchgeführt vom IMU-Institut Berlin Brandenburg Sachsen.

Mit Unterstützung und auf Initiative der



Die Veranstaltung wird gefördert durch die

